

Hinweise zum Sammeln von

Unterschriften



Volksinitiative Gesunde Krankenhäuser in NRW - für ALLE!

✘ Woher bekomme ich die Unterschriftlisten?

Die Unterschriftenlisten können auf der Homepage der Volksinitiative unter folgendem Link heruntergeladen werden: <https://gesunde-krankenhaeuser-nrw.de/material-bestellen/>
Alternativ dazu können wir auch Materialpakete zusenden. Bei Interesse oder Fragen sende bitte eine Mail an: volksinitiative@gesunde-krankenhaeuser-nrw.de

✘ Wer darf unterschreiben?

Unterschreiben dürfen alle

- deutschen Staatsbürger*innen
- ab 18 Jahren
- mit Hauptwohnsitz in NRW.

✘ Was ist sonst bei der Nutzung der Unterschriftenlisten zu beachten?

Da die Listen zur Bestätigung der Stimmberechtigung an das Einwohnermeldeamt geschickt werden müssen, ist es wichtig, dass je Stadt oder Gemeinde möglichst eine eigene Liste verwendet wird. Falls Unterschriften aus mehreren Städten und Gemeinden auf einer Liste landen, muss die Liste quer durchs Land an die verschiedenen Einwohnermeldeämter gesendet werden. Das funktioniert zwar auch, ist aber zeitaufwändig und teuer.

Jede*r stimmberechtigte Unterzeichner*in darf für diese Volksinitiative **nur einmal unterschreiben**. Mehrfacheintragungen führen zur Ungültigkeit aller Eintragungen des*der Unterzeichnenden.

Die Angaben auf den Unterschriftenlisten müssen handschriftlich – am besten in Druckschrift – und vollständig eingetragen werden. Bitte **keine Verweise wie „dito“ oder „Gänsefüßchen“** auf vorherige Zeilen verwenden.

Begonnene Eintragungen müssen in der jeweiligen Zeile vollständig sein.

Verschreiben macht nichts: Einfach Zeile „sauber“ durchstreichen und dann richtig machen.

Beispiel

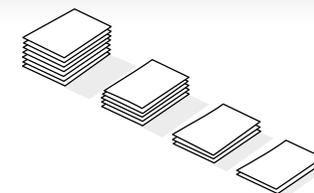
Du sammelst Unterschriften auf einem Marktplatz in deiner Stadt oder Gemeinde. Am besten hast Du einen ganzen Stapel von Unterschriftenlisten dabei, damit sich die Menschen, je nach Wohnort, in eine eigene Liste eintragen können.

✘ Dürfen die Listen ausgelegt werden?

Grundsätzlich dürfen die Unterschriftenlisten ausgelegt werden. Sammelstellen sind gewünscht. Aus Datenschutzgründen dürfen die Unterschriftenlisten aber nicht dauerhaft ohne Aufsicht ausgelegt werden, insbesondere nicht an öffentlichen Orten mit erhöhtem Publikumsverkehr.

Beispiel

Wenn Du die Liste in einem kleinen Geschäft oder einer Apotheke in deiner Nähe auslegst, dann bitte den*die Inhaber*in oder den*die Verkäufer*in die Listen im Blick zu behalten und hole die ausgefüllten Listen regelmäßig ab. So können die Listen vor Datenklau – zum Beispiel durch Kopieren, Fotografieren, Filmen, Abschreiben oder ähnliches – geschützt werden.



✘ Wohin mit den ausgefüllten Listen?

Um Zeit und Kosten zu sparen sollen in jeder Stadt oder Gemeinde in NRW **Sammelstellen** für die Unterschriftenlisten eingerichtet werden. Diese werden zentral auf der Homepage gesunde-krankenhaeuser-nrw.de veröffentlicht.

Du kannst zum Erfolg der Volksinitiative beitragen, indem du selbst eine Sammelstelle in deiner Stadt oder Gemeinde einrichtest und die Adresse sowie die Erreichbarkeit der Sammelstelle per Mail an volksinitiative@gesunde-krankenhaeuser-nrw.de weitergibst.

Sollte es in deiner Stadt oder Gemeinde noch **keine Sammelstelle** geben und du selbst hast auch nicht die Möglichkeit eine einzurichten, dann sende uns die **gesammelten Listen per Post** an: [Verein zur Förderung eines solidarischen und öffentlichen Gesundheitswesens NRW e.V. Postfach 80 11 12](https://www.volksinitiative-krankenhaeuser-nrw.de)
51011 Köln